

1. N. 225. 932

Prof. Freiherr v. EISELSBERG

Wien,

19. I. 20.

I. Mülkerbastei 5

Sehr geehrter Herr Kollege!

Freundlichen Dank für Ihre Mit-
teilung betreffend den leider töt-
lichen Ausgang der Lungenplombe. Der
Fall war jedenfalls schon sehr weit
vorgesritten und ich freue mich
aus Ihren Ausführungen zu entnehmen,
dass die Plombe einen günstigen Ein-
fluss auf die Lunge hervorgerufen
hat, so dass das kurze Intervall
zwischen Operation und tötlichem
Ausgang, welches knapp 4 Wochen be-

trug, Sie nicht abschreckt, andere
Fälle der Operation zuzuführen. -
Unser vorletzter Fall und sein Vor-
gänger haben sich sehr erfreulich er-
holt. Hoffentlich geht es auch mit
dem in Aussicht gestellten Fall gut.

Herzlichen Gruss

Ihr ergebener

R. Eiseler

